

# Johannisschule Rheda-Wiedenbrück

Städt. kath. Grundschule / Katholische Bekenntnisschule

Lessingstraße 5, 33378 Rheda-Wiedenbrück

☎ (05242) 9459-0 Fax: (05242) 9459-21

E-Mail: sekretariat@johannisschule-rheda.de Homepage: www.johannisschule-rheda.de



Rheda-Wiedenbrück, 24.01.2020

Liebe Eltern,

inzwischen hat sich unsere Schulgemeinschaft im neuen Gebäude so gut eingelebt, dass wir Ihnen gerne eine kleine **Rückschau auf unseren Umzug** sowie das letzte halbe Jahr geben möchten.

Nachdem wir uns mit dem erfolgreichen **Zirkusprojekt** gebührend vom alten Gebäude verabschiedet hatten, übten wir mit unserer gesamten Schülerschaft den **Gang zum neuen Schulhaus**. Jeder Schüler trug dabei etwas zur Lessingstraße und half somit aktiv beim Umzug mit.

Der **Umzug** war seitens der Stadt und auch unsererseits im Vorfeld sehr gut geplant worden, sodass dieser in der letzten Schulwoche beginnen konnte, reibungslos verlief und mit Ende der ersten Ferienwoche abgeschlossen war. Alle Möbel – alte wie auch neu angeschaffte – waren zeitgerecht und planmäßig in den Klassen, jeder Raum war mit neuer Tafel, Pinnwänden, Whiteboard und Beamer versehen.

Während der **letzten Ferienwochen** räumte jeder Lehrer seine Umzugskisten aus und richtete seinen Klassenraum her. Die Verwaltung war ebenfalls inzwischen eingezogen, die Computer und Telefone liefen, sodass die Arbeit aufgenommen werden konnte.

Zu dieser Zeit gestalteten die Maler die Flure und nahmen zur Orientierung die Beschilderung im Gebäude vor. Selbst die Bemalung auf dem Schulhof wurde punktgenau fertig gestellt.

Nicht zuletzt Ihre Ideen, liebe Eltern, die Sie uns während unserer **Wunschabfrage** aus September 2018 zukommen ließen, flossen in die Gestaltung des neuen Gebäudes ein. Hierbei war Ihnen und uns ein besonderes Anliegen, dass sich die Kinder im neuen, großen Gebäude gut orientieren können sollten. Dem wurde optimal mit unserer **Wandgestaltung** Rechnung getragen, die sich als voller Erfolg erwies, sowohl optisch als auch funktional.

## Somit war alles für den großen Tag bereit:

Am **ersten Schultag** wurden die Kinder klassenweise von den Lehrern auf dem Schulhof abgeholt und zogen gemeinschaftlich in die Klassen ein. Die Kinder waren sofort begeistert von ihren neuen, **großen und hellen Klassenräumen**, zu denen auch jeweils ein **angegliedeter Kleingruppenraum** gehört.

Fachunterricht in Sachunterricht, Musik und Kunst können wir in modern eingerichteten **Fachräumen** erteilen. Zusätzlich stehen uns ein **Mehrzweckraum**, zwei Räume für die **Sonderpädagogik**, ein **Streitschlichterraum** und ein Raum für den **Schulsozialarbeiter** zur Verfügung. Besonders profitiert auch unsere **OGGS** vom Umzug. Sie hat nun **vier feste Räume** für ihre vier Gruppen sowie eine **Mensa** mit einer neuen **Küche**. Auch für die Bewegung Ihrer Kinder haben wir nun mehr Platz - zu unserer Ausstattung gehören eine **große und eine kleine Turnhalle**. Für den Schwimmunterricht nutzen wir nach wie vor die Schwimmhalle an der Gesamtschule. Aufgrund der nun größeren Distanz sorgt die Stadt Rheda-Wiedenbrück für den **Bustransport Ihrer Kinder zur Schwimmhalle** und zurück.

An einer Grundschule ist besonders auch der **zweite Schultag** ein sehr wichtiger Tag, denn da begrüßen wir unsere **neuen Erstklässler**. Die Begrüßung durch die Schulleitung konnte in unserer **schönen Aula** erfolgen, wo die Kleinen von den älteren Schülern mit dem Theaterstück "Nils lernt lesen" begrüßt wurden. In gewohnter Weise, jedoch in neuer Umgebung, bot unser **Förderverein** am Einschulungstag im Foyer unserer neuen Schule ein **Elterncafé** an.

Die **ersten Schulwochen** waren für die Lehrer noch geprägt vom **Auspacken** der letzten Kisten und **Einräumen** aller Fachräume. Die Materialien wurden beschriftet und die Stadtverwaltung ließ die **Busbucht** und die **Parkplätze** auf dem Schulhof einzeichnen.

Am **27.9.19** eröffneten wir dann die Schule ganz offiziell im Rahmen einer **Feierstunde** mit geladenen Gästen, wie dem Bürgermeister, dem Schulrat und dem Leiter der VHS Reckenberg-Ems. Der Festakt wurde musikalisch begleitet durch unsere Schüler. Im Anschluss daran war die Bevölkerung eingeladen, sich am **Tag der offenen Tür** ein Bild unserer neuen Schule zu machen.

Im November 2019 konnte dann der **Spielplatz** mit den Spielgeräten eröffnet werden, somit verfügen wir nun über **drei (!) Pausenhöfe**: einen befestigten Schulhof, einen Spielplatz mit Spielgeräten und Klettergerüst und eine große Wiese mit Fußballtoren, Sandkasten und weiteren Spielgeräten. Somit konnte auch dieser **Elternwunsch** nach viel Bewegungsfreiheit und Spielmöglichkeiten erfüllt werden.

Ebenfalls im November feierte die Johannisschule wie gewohnt **St. Martin** und bereitete bei dieser Gelegenheit wieder den Bewohnern des Elisabeth-Seniorenheims eine große Freude. Unsere Aula konnte bereits für das **Weihnachtsstück** genutzt werden, welches Akteure wie Zuschauer gelungen auf das Weihnachtsfest einstimmte.

**Die Sicherheit unserer Kinder** liegt uns und Ihnen selbstverständlich ganz besonders am Herzen. Daher richten wir ein ganz besonderes Augenmerk auf die Verkehrs- und Parksituation rund um die Schule. Gemeinsam mit der Schulpflegschaft, der Polizei und der Stadt Rheda-Wiedenbrück konnte eine **„Zone 30“** auf der Nonenstraße eingerichtet werden. In Elternbriefen der Schulpflegschaft wurde um Rücksichtnahme seitens der Eltern und um Reduzierung der **Eltern-Taxis** gebeten. Ebenfalls hat die Schulpflegschaft zu einem Elternabend zum Thema **„Elternbringzone“** in unsere Aula geladen, zu dem Sie alle herzlich eingeladen sind (**29.1.20 um 19.30 Uhr!!**). Eine weitere Maßnahme zur Erhöhung der Sicherheit wird die Anbringung eines **Zebrastrreifens** inklusive entsprechender Beleuchtung auf der Fontainestraße sein. Bis dieser fertig ist, versehen – wie Sie wissen - dankenswerterweise zwei Damen den **Schülerlotsendienst** an dieser Stelle.

Zuletzt bleibt zu erwähnen, dass **Bekanntes und Bewährtes** wie gehabt auch in der neuen Schule weiterläuft, so auch die Plus Kurse, das Radfahrtraining, die Schulbücherei.

An dieser Stelle möchte ich Ihnen eine **Mitgliedschaft in unserem Förderverein** ans Herz legen, denn bewährte Aktionen, wie das Präventionsprogramm des Jahrgangs 3 „Mein Körper gehört mir“, das Klassengemeinschaftstraining für Jahrgang 2 und 4, die Autorenlesung, Theaterfahrten, und, und, und können in Zukunft nur weiterlaufen, wenn der Förderverein Unterstützung bekommt. **Anträge erhalten Sie im Sekretariat oder auf unserer Homepage – mit nur 12€ im Jahr sind Sie schon dabei.**

Nun bleibt mir nur noch **Dank** zu sagen an alle, die an dem gelungenem Großprojekt „Umzug der Johannisschule“ mitgewirkt haben, und damit meine ich auch speziell Sie, liebe Eltern, die Sie Ihre Ideen beigesteuert, Ihre Kinder begleitet und auch für die Lehrer Verständnis in dieser turbulenten Zeit gezeigt haben.

Wir freuen uns auf die Fortsetzung unserer pädagogischen Arbeit und die fortlaufende Optimierung aller Konzepte und Abläufe zum Wohle Ihrer Kinder.

Mit freundlichen Grüßen



Birgit Kuhlmann  
(Schulleiterin)